



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 103/2009

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	15.06.09			

Belagserneuerungen im Stadtgebiet Biberach 2009, 2. Abschnitt

I. Beschlussantrag

1. Den vorgesehenen Belagserneuerungen im Stadtgebiet von Biberach wird zugestimmt.
2. Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten wird der günstigsten Bieterin, der Firma Mabau Ravensburg GmbH, Brielhofstraße 5, 88213 Ravensburg, auf der Grundlage ihres Angebotes vom 13. Mai 2009 in Höhe von 254.187,39 € erteilt.

II. Begründung

Die Notwendigkeit der fortlaufenden Erneuerung und Sanierung des bestehenden Straßennetzes der Stadt Biberach leitet sich aus den Berechnungsergebnissen des beim Tiefbauamt angewendeten Straßenerhaltungsmanagements ab. Für die Umsetzung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sind im Haushaltsplan 2009 unter der HST. 1.6300.512000.0 (Unterhaltung Straßen, Gehwege usw.) die erforderlichen Mittel eingestellt.

Darstellung der Baumaßnahmen

Bei dem ausgeschriebenen 2. Abschnitt der Belagssanierungsmaßnahmen 2009 in Biberach und den Teilorten handelt es sich um folgende Teilbereiche:

1. Karl-Müller-Straße (Bereich Martinstraße bis Felsengartenstraße)

Belagssanierung (Fräsen + Einbau bit. Trag- und Deckschicht)	ca. 420 m ²
Belagssanierung (Einbau Tragdeckschicht - Hocheinbau)	ca. 1.600 m ²
Gehwegabsenkungen herstellen	ca. 2 St.
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 6 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 14 St.

2. Jahnstraße (Teilbereich bei Haus-Nr. 15 bis 19)

Belagssanierung (Einbau bit. Binder- und Deckschicht - Hocheinbau)	ca. 750 m ²
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 3 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 2 St.

3. Weißhauptstraße (Bereich Wetterkreuzstraße bis Haus-Nr. 23, Länge ca. 350 m)

Belagssanierung Fahrbahn (Einbau Splittmastixasphalt - Hocheinbau)	ca. 2.000 m ²
Belagssanierung Gehweg (Fräsen + Einbau bit. Deckschicht)	ca. 400 m ²
Korrektur Randeinfassungen	ca. 140 m
Korrektur Rinnenplatten	ca. 400 m
Gehwegabsenkungen herstellen	ca. 3 St.
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 13 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 14 St.

4. Eichener Straße in Stafflangen (bei Haus-Nr. 18 – Weg zum Sportplatz)

Belagssanierung (Fräsen + Einbau bit. Trag- und Deckschicht)	ca. 400 m ²
Belagssanierung (Einbau Tragdeckschicht - Hocheinbau)	ca. 600 m ²
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 6 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 6 St.

5. Bronner Straße in Ringschnait (Bereich Friedhof/Mehrzweckhalle)

Belagssanierung Fahrbahn (Fräsen + Einbau bit. Deckschicht)	ca. 1.250 m ²
Belagssanierung Parkplatz/Gehweg (Einbau bit. Deckschicht - Hocheinbau)	ca. 300 m ²
Korrektur Randeinfassungen	ca. 35 m
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 4 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 3 St.

6. Eschenweg in Rißegg (Bereich Tannenstraße bis Wendeplatte)

Belagssanierung Fahrbahn + Gehweg (Fräsen + Einbau bit. Deckschicht)	ca. 420 m ²
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 2 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 2 St.

7. Tannenstraße in Rißegg (Bereich Heuweg bis Rosenstraße)

Belagssanierung Fahrbahn (Fräsen + Einbau bit. Deckschicht)	ca. 1.200 m ²
Gehwegabsenkungen herstellen	ca. 4 St.
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 6 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 7 St.

8. Völklesgässle in Rißegg (ganze Länge)

Belagssanierung Fahrbahn (Einbau bit. Deckschicht - Hocheinbau)	ca. 200 m ²
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 2 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 2 St.

9. Kirchberg in Mettenberg (Höfener Straße bis Kirche)

Belagssanierung Fahrbahn (Einbau bit. Deckschicht - Hocheinbau)	ca. 270 m ²
Austausch bzw. Anpassung von Schachtabdeckungen	ca. 2 St.
Austausch bzw. Anpassung von Straßenabläufen (Aufsätze)	ca. 2 St.

In allen Teilbereichen wird im Bedarfsfall punktuell die bituminöse Tragschicht erneuert bzw. durch Einbau einer Binderschicht verstärkt. Außerdem werden die Rinnenplatten zur sachgemäßen Ableitung des Regenwassers nach Bedarf korrigiert.

Die vorhandenen Kanäle in den einzelnen Bereichen sind ausreichend dimensioniert und baulich in Ordnung, so dass keine weiteren Kanalisationsarbeiten durchzuführen sind. Mit den Leitungsträgern wurden Koordinierungsgespräche geführt und die Maßnahme, soweit derzeit erforderlich, abgestimmt.

Es ist vorgesehen, die Maßnahme im Zeitraum ab 29. Juni 2009 bis spätestens 30. Oktober 2009 umzusetzen. Die Belagssanierungen erfolgen unter Berücksichtigung/Koordinierung mit eventuell anderen Bauvorhaben nach Vorgabe des Ordnungsamtes bzw. des ÖPNV. Um den Studienbetrieb der Hochschule nicht zu beeinträchtigen, werden die Arbeiten in der Karl-Müller-Straße während der vorlesungsfreien Zeit im August/September 2009 (in Absprache mit der Hochschulverwaltung) durchgeführt

Submissionsergebnis

Die Straßenbauarbeiten wurden am 2. Mai 2009 vom Tiefbauamt öffentlich ausgeschrieben. Zur Submission am 14. Mai 2009 wurden sieben Angebote eingereicht, die sich nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung wie folgt darstellen:

1	Mabau Ravensburg GmbH, Ravensburg	254.187,39 €	100,0 %
2	Grüner & Mühlischlegel, Biberach	259.713,60 €	102,2 %
3	Beller, Herbertingen	267.659,60 €	105,3 %
4	Gräser, Ochsenhausen	276.276,47 €	108,7 %
5	Weiß, Göppingen	277.483,34 €	109,2 %
6	Schwall, Laupheim	278.798,79 €	109,7 %
7	Kutter, Memmingen	281.652,37 €	110,8 %

Finanzierung/Vergabe

Im Haushaltsplan 2009 der Stadt Biberach sind bei HST. 1.6300.512000.0 (Unterhaltung Straßen, Gehwege usw.) insgesamt 477.000,00 € für Belagserneuerungen des städtischen Straßennetzes eingestellt. Nach Abzug des bereits vergebenen 1. Bauabschnitts in Höhe von 109.434,72 € stehen noch 367.565,28 € zur Verfügung.

Die Finanzierung der o. g. Belagssanierungen ist somit gewährleistet.

Wir schlagen vor, den Auftrag der günstigsten Bieterin, der Firma Mabau Ravensburg GmbH, Brielhofstraße 5, 88213 Ravensburg zu erteilen. Die Firma Mabau Ravensburg GmbH ist die Nachfolgefirma der Mabau GmbH Straßen- und Pflasterbau, über dessen Vermögen das Insolvenzverfahren eröffnet wurde. Nach Auskunft des Insolvenzverwalters Herrn Hirt ist die Nachfolgefirma, die Mabau Ravensburg GmbH nicht in Insolvenz.

I. V.

Stiehle

Lagepläne werden zur Sitzung bereitgestellt